

Grünauer Ameisen zeitung

2. Auflage 2025
2 Euro



Die Ringelnatz Grundschüler Zeitung

Inhalt

Liebe Leserinnen
und Leser,

schön, dass ihr wieder unsere
Schülerzeitung in den Händen
haltet! Wir freuen uns riesig,
dass so viele von euch die
letzte Ausgabe gelesen
haben. Danke dafür!

Auch diesmal haben wir viele
bunte Beiträge für euch
vorbereitet. Viel Spaß beim
Blättern durch unsere
Osterausgabe!

Eure GAZ - Redaktion

Seite 1 und 2
Inhalt &
Ostersuche

Seite 3 und 4
And the winner is ...

Seite 5 und 6
Witzeduell

Seite 7 und 8
Geschichte & Rätselspaß

Seite 9 und 10
Interview in die Schweiz

Seite 11 und 12
10 Tipps über Bücher

Seite 13 und 14
3 berühmte Schiffe

Seite 15 und 16
Zooschule & Pfotenabdruck

Seite 17 und 18
Malwettbewerb

... und Comic
auf der Rückseite

Maxim Kaifeng Emilia
Vincent Lanni Hossana

Impressum

Die GAZ erscheint in der 2. Auflage und ist die
Schülerzeitung der Joachim Ringelnatz - Schule

Layout: Frau Schenk und Herr Pietsch

Gedruckt bei: Druckdiscount24

Auflage: 250 Stück

Vielen Dank an alle Redakteure und Mitwirkende!

1

Hanna EWA Josepha

T. Behr
Liv

Gio.
Nili
+ Yoni
ALICIA

Luca



Ostereiersuche

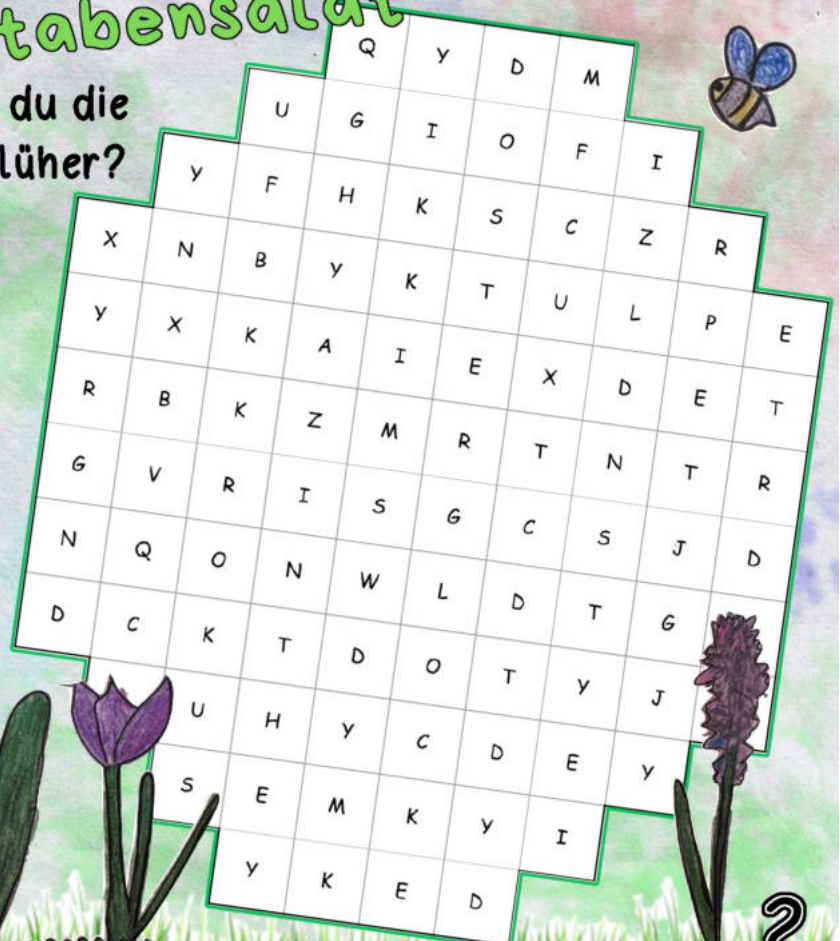


In der Schule sind bunte Ostereier versteckt. Auf jedem Ei findest du einen Buchstaben. Wenn du alle findest und richtig sortierst, bekommst du ein Lösungswort. Wer als Erster aus seiner Klassenstufe das Lösungswort bei Frau Schenk oder Herr Pietsch abgibt, gewinnt einen kleinen Preis! Viel Glück und frohes Suchen!

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Buchstabensalat

Findest du die 4 Frühblüher?



and the winner is...

Die Ausschreibung

RB Leipzig hat eine Verlosung gemacht. Man konnte einen Soccercourt gewinnen! Er wird aus alten Stadionsitzen der Red Bull Arena gebaut. Alle Schulen in Leipzig durften mitmachen – egal ob Gymnasium, Oberschule oder Grundschule. 18 Schulen haben sich beworben. Sie mussten ihre Bewerbung bis zum 30.11.2024 abgeben. Die Schulen haben Videos, Collagen oder sogar Raps gemacht.



Unsere Bewerbung

Unsere Schule hat für die Bewerbung ein eigenes Video gedreht. Das Medienpädagogische Zentrum (MPZ) hat uns mit einer Kamera geholfen. Zuerst haben wir unsere Schule vorgestellt. Man konnte sehen, wie viele Kinder in der Hofpause zusammen spielen. Die Kinder aus der 4. Klasse haben auf ihren Geigen Musik für das Video gemacht. Dann gab es ein spannendes Fußballspiel: Die "Ringelnatz Bande" spielte gegen die "Leipziger Fußballfreunde". Die Theater-AG hat unser Team lautstark angefeuert. Sie hatten Plakate mit tollen Sprüchen. Leider lief die erste Halbzeit nicht so gut, weil die Bedingungen schlecht waren. Aber dann kamen die Cheerleader! Sie hatten rote und weiße Kleider an und haben direkt neben dem Tor getanzt und Räder geschlagen. Das hat Mut gemacht. In der zweiten Halbzeit hat die "Ringelnatz Bande" noch den Ausgleich geschafft.



Unser spannender Weg zum Sieg

Das Finale

Unser Video war so gut, dass wir ins Finale kamen! Die fünf besten Schulen wurden ausgewählt und am 15.12.2024 beim Spiel RB Leipzig gegen Eintracht Frankfurt bekannt gegeben. Nun lag es an Frau Matthias, den Soccercourt zu gewinnen. Alle Schulleitungen mussten zehn Fragen in einer Minute beantworten. Die Fragen gingen über RB Leipzig und Nachhaltigkeit. Außerdem mussten sie auf eine Torwand schießen. Deshalb hieß es: Üben, üben, üben! Als Bulli und der Stadionsprecher Tim Thielke uns besuchten, konnte Frau Matthias 8 von 10 Fragen richtig beantworten. Das war richtig stark!



Die große Überraschung!

Am 27.1.2025 kam Bulli als Überraschung in unsere Klasse 4A. Er hatte eine tolle Nachricht für uns: Wir haben den Fußballplatz gewonnen! Am 9.2.2025, beim Spiel RB Leipzig gegen St. Pauli, gab es eine große Siegerehrung in der Halbzeitpause. Im Stadion waren 46.000 Zuschauer! Viele Kinder aus unserer Schule durften das Spiel live sehen, weil wir 100 Freikarten und 400 ermäßigte Karten bekommen haben. Und das war noch nicht alles: Wir bekamen auch Fußballtore, einen signierten Ball und Leibchen für unsere Schule. Auch die Humboldtschule hat uns zu unserem Sieg gratuliert.



Hier sind Frau Matthias und Frau Granzow bei der Siegerehrung im RB-Stadion



Was bestellt der Hase im Restaurant?
Ein Jägerschnitzel.

Zwei Faultiere hängen im Baum
ab. Nach drei Monaten gähnt das
eine. Darauf das andere: „Keine
Hektik! Du machst mich ganz nervös...“

In welche Schule geht das Ferkel?
In die Grunzschule.

Wie nennt man
einen Kaktus ohne
Stachel?
Eine Gurke

Womit verarztet man
eine verletzte Straße?
Mit Pflastersteinen!

„Juchuuu, wir bekommen
Darauf jubeln Lisa und Tim:
Kinder.“

„Im nächsten Jahr wünsche
ich mir zwei liebe, brave
Lisa und Tim:
An Silvester sagt Mama zu

Was sagt eine Null zu einer
Acht?
Schicker Gürtel!

Beim Elternabend sagt
die Lehrerin:

„Ihr Sohn ist nicht gut
im Multiplizieren und
Dividieren.“

Die Mutter: „Ach, Latein
ist mir nicht so wichtig.
Hauptsache, der Junge
kann rechnen.“

MENTIM

Setzt euch gegenüber und lest
euch abwechselnd die Witze vor.

Der Schwingin.

Was ist schwarz-weiß und schaukelt hin und her? -

Alle bleiben am Bergrand
stehen, außer Peter - der
läuft noch einen Meter.

Pferdeäpfel mampft niemand.

Pferde mampfen dampfende Äpfel - dampfende

Was ist schwarz-weiß und hüpfst auf und ab? -
Der Springuin.

WITZDUELL



Spielt gegeneinander das
Witzduell. Wer zuerst lacht,
hat verloren.

Sagt der andere:
"Wo?"

Sagt der eine:
"Hi!"

Treffen sich zwei
Fische.

Wo machen Chamaeleons
Sport?
In der Tarnhalle.

Fritzchen fragt seinen
Bruder: "Kannst du
rechnen?" Der Bruder sagt:
"Ja."

Fritzchen tritt ihm ans
Schienbein. Der Bruder
schreit: "Aua!"

Fritzchen grinst: "Damit
hast du nicht gerechnet."

Was ist braun, hat eine Kruste, einen Korb und läuft
durch den Wald? - Brotkäppchen.

Ein Paar streitet. Sie
sagt: "Schrei doch nicht
so laut in mein Ohr!"
Er antwortet: "Dann geh
doch mal dran!"

Was ist orange und
wandert über die
Berge? - Eine
Wanderrinne.

Hilde erlebt ein Abenteuer

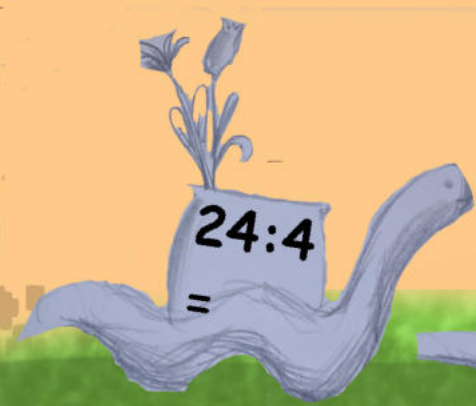
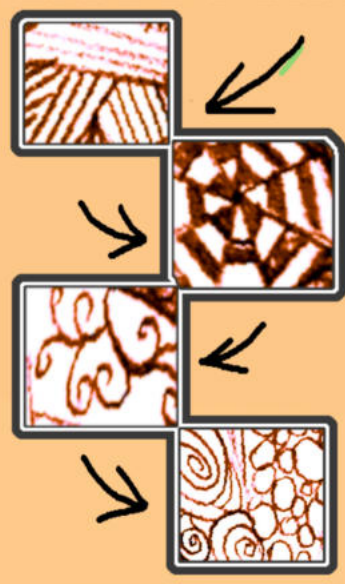
Eine
Geschichte
von Vincent
und Bildern
von Hanna
aus der 2D.

Hilde lebt mit vielen anderen Hühnern in einem Stall. Aber sie war sehr neugierig und wollte unbedingt die Welt erkunden. Irgendwann fand sie ein Loch im Zaun. Ihr Herz klopfte und sie quetschte sich hindurch. Plötzlich stand sie in einem Wald. Sie ging und ging und irgendwann hörte Hilde ein lautes „RUUUMS!“ Hilde suchte sich ein Versteck. Sie sah aus ihrem Versteck und sie sah einen Bären. Er jagte ein Eichhörnchen. Hilde musste etwas unternehmen. Sie versuchte den Bär abzulenken, aber es ging nicht... Beim dritten Mal klappte es. Er drehte sich um. Hilde pickte auf seinen Fuß und das Eichhörnchen warf von hinten mit Nüssen. Der Bär flüchtete. Hilde und das Eichhörnchen wurden beste Freunde.

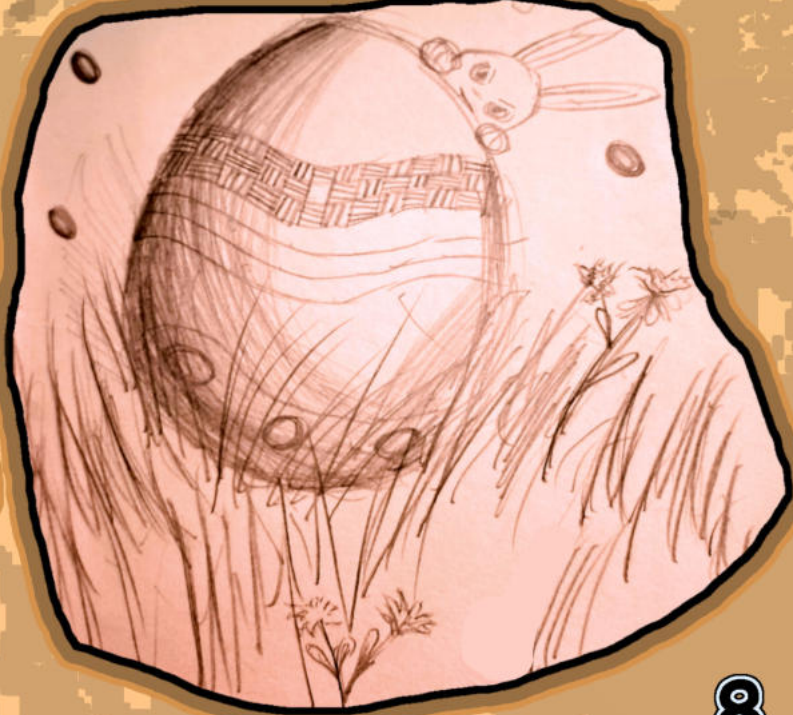
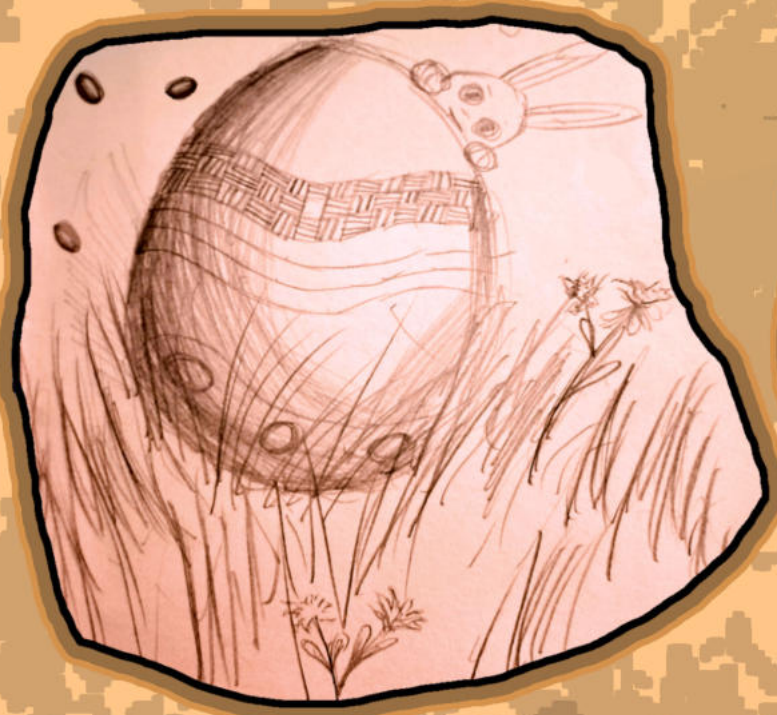


Rätsel ecke

Suche
diese Teile



Finde die 5 Unterschiede!



IRMA UND YOLANDA

Yolanda und Irma sind in den letzten Sommerferien mit ihren Eltern in die Schweiz gezogen. Bis dahin waren die beiden Schülerinnen bei uns an der Schule. Wir freuen uns riesig, dass wir mit den beiden ein Interview führen konnten.



Wie alt seid ihr?

Irma ist 9
und Yolanda 11
Jahre alt.



Wie war der Umzug in die Schweiz?

Der Abschied aus Leipzig war sehr traurig.
Aber nach und nach haben wir uns hier eingelebt.

Habt ihr neue Hobbys?

Yolanda: Ja tatsächlich habe ich durch meine neue Freundin das Reiten als neues Hobby entdeckt. Außerdem gehe ich ins Klettern und spiele weiterhin Handball.

Irma: Ich gehe auch ins Reiten und ins Klettern. Wenn es genügend Schnee hat, gehen wir auch sehr gerne Ski- und Schlittenfahren.

Welche Sehenswürdigkeiten gibt es? Ist es toll in der Schweiz?

Wir wohnen direkt am See. Dort gibt es 2m lange Welse. Trotzdem sind wir schon mit dem SUP über den See gepaddelt. Wir gehen sehr gerne in die Berge zum Wandern, Schlitten- und Skifahren. Es gibt viele Märkte und Feste (Mittelalterfest, Solennität, Weihnachtsmarkt, Martinsmarkt, Lichtfestival, ..).

Wie heißen eure neuen Freunde?

Yolanda: Meine neuen Freunde heißen Luise, Louisa, Anton und Zoé. Wir gehen alle in dieselbe Klasse.

Irma: Meine neuen Freunde heißen Mila, Luise, Lynn, Leia, Zoe und Zoé.

Schneit es bei euch oft?

Bei uns am See schneit es leider nicht so oft. Aber in den Bergen liegt schon noch Schnee.

Yolanda: Ich gehe Mitte März mit meiner Klasse ins Skilager. Wir sind dann ziemlich hoch oben in den Bergen und ich hoffe, dass es dann immer noch Schnee hat.

Wie fühlt ihr euch in der Schule?

Irma: Ich habe viele Freunde in der Klasse.

Und mein Zeugnis ist sehr gut :).

Yolanda: Ich freue mich jeden Morgen in die Schule zu gehen, weil ich da meine Freunde sehe.



ein Interview in die Schweiz



Wir heißt eure Schule?

Unsere neue Schule heißt Primarschule Murten (PSM). In der Schule sprechen wir hochdeutsch, nur in den Pausen sprechen wir Schwiizertüütsch. Wir bleiben bis zur 6. Klasse in der Primarschule.

Müsst ihr Uniformen in der Schule tragen?

Nein. Aber es gibt ein Fest im Sommer, die Solennität, an dem die Kinder Uniformen tragen und mit Musik und Blumen durch das Städtchen ziehen.

Wie heißt eure neue Lehrerin?

Irma: Meine neue Lehrerin heißt Frau DiNuzzo. Sie ist nicht so nett wie Frau Stephan.

Yolanda: Meine neue Lehrerin heißt Frau Rippes, sie ist streng aber nett.

Warum seid ihr in die 5. und 7. Klasse gewechselt?

Hier gelten 2 Jahre in Kindergarten bzw. Vorschule als Klassen 1 und 2. Man nennt diese Klassen 1H und 2H. 3H ist also die 1. Klasse. Irma ist in der 5H, also in der 3. Klasse und Yolanda ist in der 7H, also in der 5.

Was lernt ihr noch in der Schule?

Wir haben hier NMG (Natur-Mensch-Gesellschaft) und mehr kreative Fächer (Textiles und nicht-textiles Gestalten und bildnerisches Gestalten). Außerdem haben wir regelmäßig Schwimmen.

Yolanda: Ich habe außerdem noch Chor mit allen Kindern der 7H zusammen. Das sind dann ca. 100 Kinder. Und ich habe Medien und Informatik

Irma: Ich habe Religion und lerne dort das Vater unser und Lieder.

Yolande und Irma am
Creux du Van

Wie sind die Noten in der Schweiz? Wie rechnet und schreibt ihr?

Bei uns ist jetzt die 6 die beste Note. Dann geht es in halben Noten runter, also 5.5, 5, 4.5, usw. In der Primarschule geht es aber nur bis zur 3 runter. Zum Glück hatten wir das aber noch nicht. Rechnen heißt hier Math. Wir schreiben hier kein ß sondern ss. Wir dürfen auch nicht mit Füller schreiben, sondern müssen mit Friction- oder Bleistift schreiben. Yolanda: Den Frictionstift kann man mit Wärme ausradieren. Als ich mal meinen Leistungsnachweis zerknüllt habe, hat ihn meine Mutter mit dem Bügeleisen glattgebügelt. Aber dadurch ist die Schrift verschwunden :).



10 Tipps über

Auf der Suche nach Calido

Das Pferd Calido wurde entführt. Seine Besitzer suchen verzweifelt nach ihm und geben nicht auf.



Margot Berger
Arena Verlag



Margit Auer
Carlsen



Die Schule der magischen Tiere

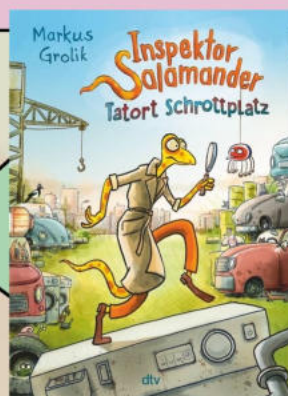
Jedes Kind bekommt ein magisches Tier als lebenslangen Gefährten. Gemeinsam erleben sie viele Abenteuer.

Das Pony - Trio

Drei Kinder haben ihr eigenes Pony. Sie entdecken gemeinsam wilde Pferde, reiten auf Reiterhöfen oder erkunden sogar eine alte Burgruine.



Jeanne Betancourt
Arena Verlag



Markus Grolik
dtv Verlag

Inspektor Salamander

Inspektor Salamander hilft Luigi Crötelli seinen verschwundenen Neffen zu suchen. Doch die Frösche sind verschwunden.

Das kleine böse Buch

Das Buch ist kein normales Buch. Es spricht mit uns. Es möchte böse sein, doch das klappt nicht. Man muss Rätsel lösen, um auf die nächste Seite zu kommen.



Magnus Myst
Ueberreuter Verlag



Spannende Bücher

Renus Berbig
BELTZ & Gelberg



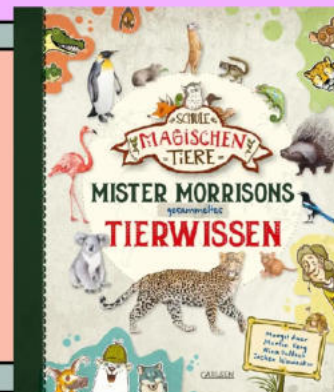
Die leise Luise

Luise ist ein Mädchen, das oft ganz leise ist. Eines Tages bastelt sie sich Elefantenohren und merkt, dass man auch leise viel erleben kann.



Mister Morrisons Tierwissen

Dieses Buch ist eine Sammlung von Wissen über verschiedene Tiere von Mister Morrison aus der magischen Zoohandlung.



Margit Auer
Martin Verg
Carlsen



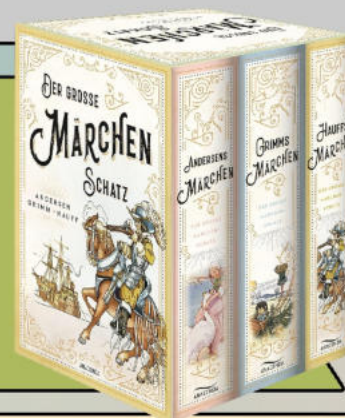
Jules Verne
Carlsen

20.000 Meilen unter dem Meer

Ein Mann geht nach einem Schicksalsschlag unter Wasser. Mit seinen Freunden erkundet er die Tiefsee. Sie entdecken Fische, Diamanten und andere Schiffe.

Andersens großer Märchenschatz

Dieses Buch ist eine Sammlung über die Märchen, die Hans Christian Andersen geschrieben hat.



Hans Christian
Andersen
Anaconda
Verlag

Linda Chapman
Carlsen



Sternenfohlen

In einer Schule für Einhörner lernen junge Einhörner ihre Kräfte zu beherrschen. Dabei lernen sie viele Freunde kennen.

DIE SCHWESTERSCHIFFE

Die Schiffe der White Star Line

Vor über 100 Jahren baute die Reederei White Star Line drei riesige Schiffe: die Olympic, die Titanic und die Britannic. Sie sollten die größten und besten Passagierschiffe der Welt sein! Alle drei Schiffe gehörten zur Olympic - Klasse. Heute existieren nur noch ihre Wracks und Teile in Museen.



Quelle: Whistlerpro

TITANIC

Baubeginn: 31. 3. 1909

Passagiere: 2240 Menschen

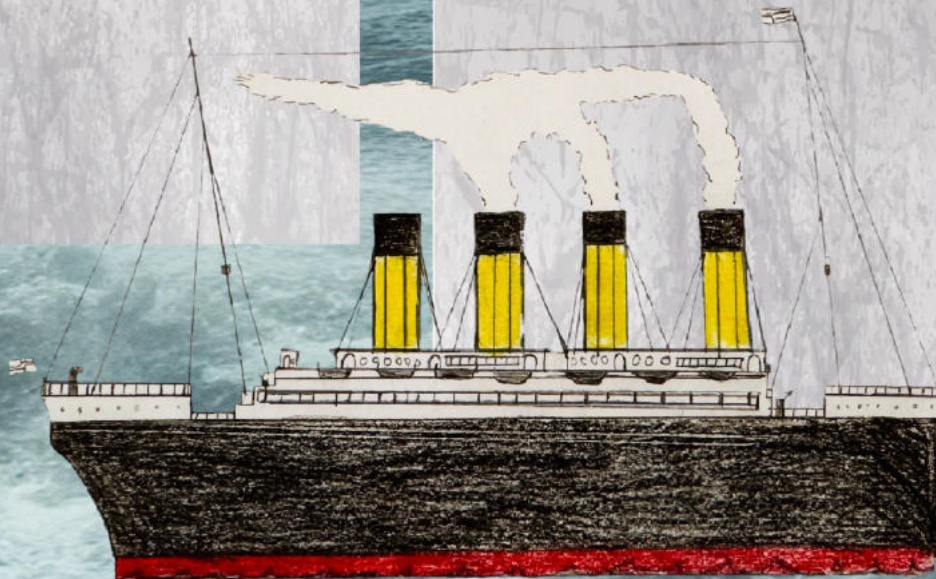
Länge: 269 Meter

Breite: 28 Meter

Tiefgang: 10 Meter

Gewicht: 52.310 Tonnen

Verbleib: gesunken am
15. April 1912



- Luca 4b

DER WHITE STAR LINE

OLYMPIC

Stapellauf: 20. 10. 1910

Passagiere: 2584 Menschen

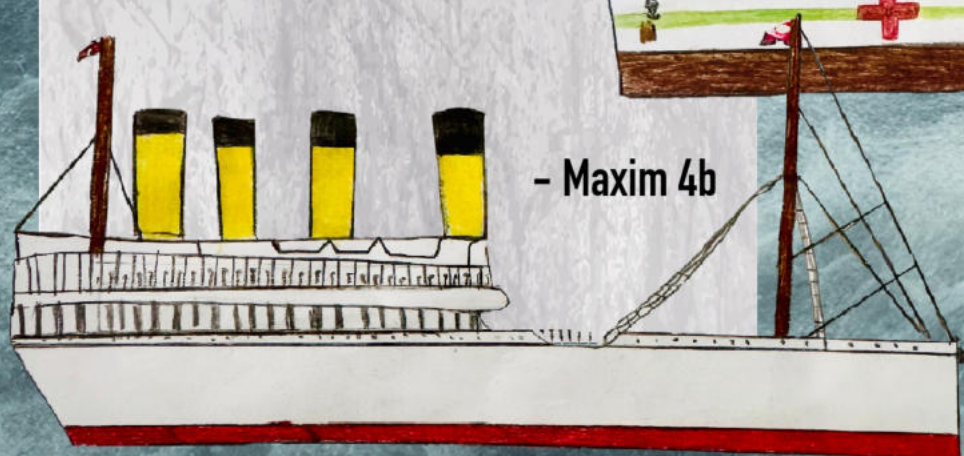
Länge: 269,04 Meter

Breite: 28,19 Meter

Tiefgang: 10,54 Meter

Gewicht: 52.067 Tonnen

Verbleib: 1935
verschrottet



BRITANNIC

Stapellauf: 26. 11. 1914

Passagiere: 3309 Menschen

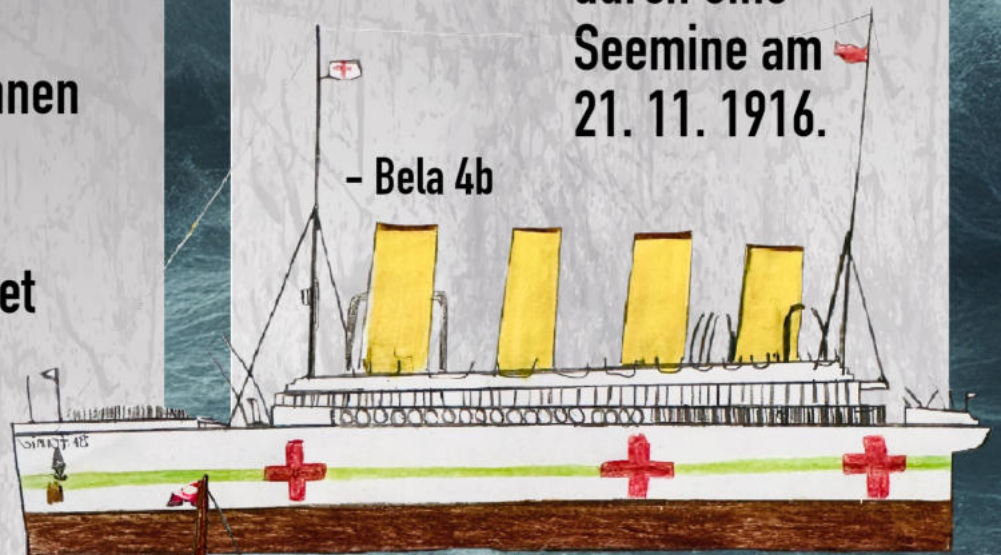
Länge: 289 Meter

Breite: 29 Meter

Tiefgang: 11 Meter

Gewicht: 52.310 Tonnen

Verbleib: Die RMS
Britannic sank
durch eine
Seemine am
21. 11. 1916.



Der Besuch in der Zooschule

- ein Bericht von Emilia 2a



Wir treffen uns an der Schule.
Nun fahren wir mit der Straßenbahn
in die Stadt. Zuerst gehen wir in
den Meeresraum der Zooschule. Danach
erzählt uns Frau Weiße etwas über
die Elefanten. Jetzt machen wir eine
Pause.



Dann laufen wir ein Stück
durch den Zoo. Nun laufen wir am
Mitarbeiterbereich vorbei. Wir sehen
eine Robbe und Pelikane. Das war
 toll! Danach sehen wir die Elefanten.
Das ist so cool! Die Elefanten
baden und im Wasser sind
Äpfel. Zum Schluss machen wir ein
Foto. Und jetzt gehen wir zurück
zur Schule. Das war ein schöner Tag.





Pfotenabdruck

Die Kolumne mit dem Wau-Effekt

Die Sonnenstrahlen kitzeln nun im Frühling nicht nur die Blümchen aus der Erde, auch meine feine Hundenase freut sich über die vielen Gerüche und Düfte, die nun endlich wieder durch die Luft wehen. Narzissen und Schneeglöckchen hier, Krokusse und Bärlauch da, eine heruntergefallene Eiswaffel und eine angebissene Pommes dort. Wenn ich so eine im Gebüsch finde, ist das fast wie ein vorgezogenes Osterfest für mich (*nomnomnom)

Genauso wundervoll war übrigens mein 7. Geburtstag im März. Vielen lieben Dank nochmal an euch alle für die vielen Bilder, Briefe und Geschenke. Ihr habt mir damit eine riesengroße Freude gemacht.

Apropos Osterfest: Ich habe mit meinen feinen Hundeohren vernommen, dass der Osterhase eventuell auch für die Kinder der Ringelnatzschule eine kleine Überraschung vorbereitet. (Das würde ich aber nie einfach so ausplaudern, ist ja schließlich ein Geheimnis.) Der wird doch wohl nicht etwa Ostereier irgendwo verstecken? Aber falls doch, wird meine Kommissar-Schnüffel-Hochleistungs-Hundenase den Kindern beim Aufspüren der Geschenke sicherlich eine große Hilfe sein. Also wenn mich die Kinder mitsuchen lassen, heißt das. Bis dahin mit fröhlichen Frühlingsgrüßen,



Ever Elvis



16

MALWETTBEWERB

Liebe Ringelnatzkinder,
die Schülerzeitung lädt wieder zum Malwettbewerb ein.

Gestalte deinen eigenen Kopf zum Thema
"Das bin ich und mein Leben".

Die Bilder können gerne bei Frau Schenk oder Herr Pietsch
abgegeben werden.

Abgabeschluss: MAI 2025

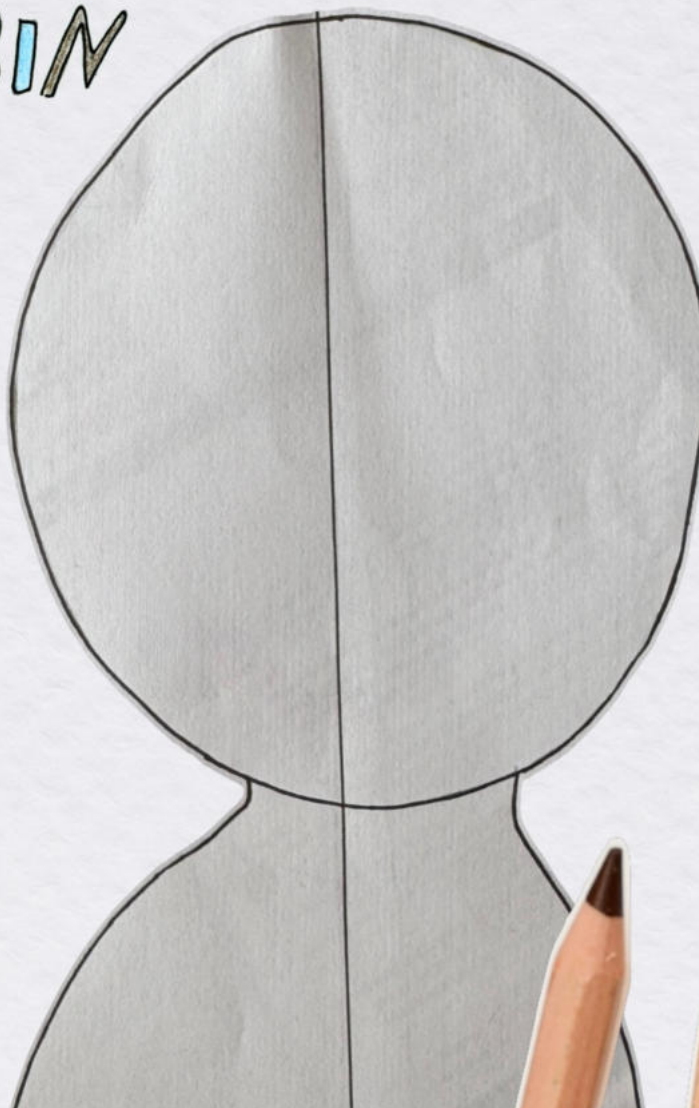
Die Gewinner bekommen einen Platz in unserer nächsten Ausgabe.

Viel Spaß beim Zeichnen!
Eure GAZ - Redakteure

DAS BIN
ICH

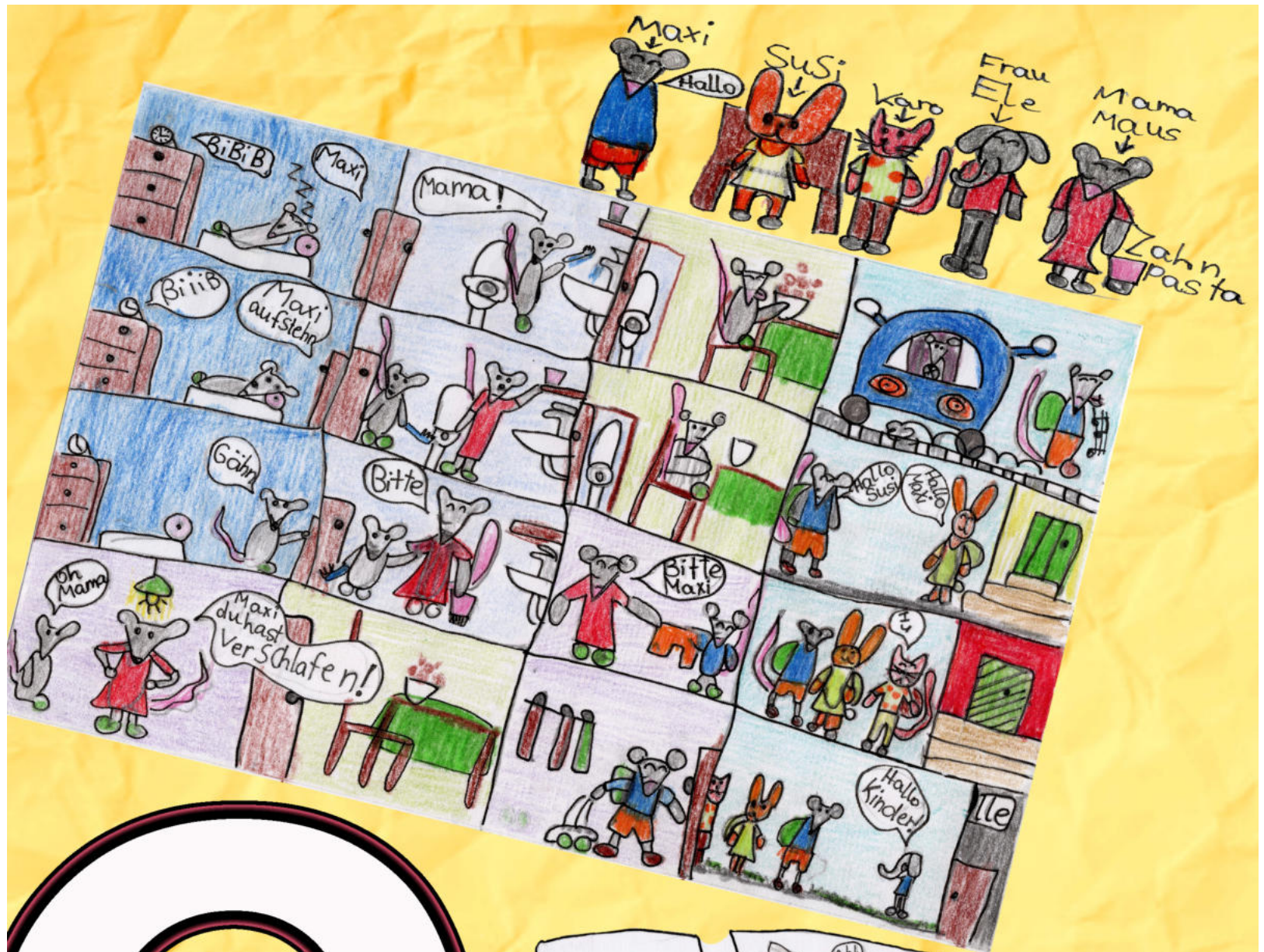


MEIN
LEBEN



the winners are...





COMICS

